

PLENUM / REGIONEN AKTIV – **Aktuell** März 05 im Landkreis Reutlingen

Zwei Förderprogramme für Regionalentwicklung im Landkreis

» Seit 2001 sind ca. 200 Projekte zur Regionalentwicklung im Landkreis mit einem Fördervolumen von über 3 Mio. EUR von den Förderprogrammen PLENUM und REGIONEN AKTIV unterstützt worden, es tut sich also einiges in unserer Region. Deshalb möchten wir, das Team von PLENUM und REGIONEN AKTIV, Ihnen etwa 3-4 Mal im Jahr mit einem Rundbrief einen Überblick verschaffen, welche zentralen Projekte in unseren Schwerpunkten aktuell begleitet werden und wo Sie mehr Informationen zu unserer Arbeit oder Ansprechpartner finden können. Denn für die Regionalentwicklung heißt das Motto: **Beteiligung erwünscht!** Wir freuen uns über Ihre Anregungen und Ihre Mitarbeit.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen das Team PLENUM / REGIONEN AKTIV im Landkreis Reutlingen!

Neues aus unseren Schwerpunkten

» Landwirtschaft, Streuobst und Vermarktung

Egal ob Streuobst, Schäferei oder Landwirtschaft, die Vermarktung steht an erster Stelle! Bestes Beispiel ist „**Ebbes Guad's**“, der Qualitätssaft aus unseren regionalen Streuobstwiesen. Der Streuobstanbau wird durch einen Aufpreis von 3 €/ dt Äpfel auf den Tagespreis wieder lukrativ für die GütlesbesitzerInnen. EDEKA nimmt im ersten Jahr 900.000 ltr. Saft ab, die gemeinsam mit dem Zollernalbkreis produziert wurden. Dadurch wird der Erhalt von ca. 200 ha Streuobstwiesen allein im Landkreis Reutlingen zusätzlich gesichert.

Inhalt

PLENUM – REGIONEN AKTIV S. 1
Zwei Förderprogramme
im Landkreis – es tut sich einiges!

Neues aus unseren

Schwerpunkten S. 1

Geschäftsteile aktuell S. 4

Partner von PLENUM und
REGIONEN AKTIV im Landratsamt
stellen sich vor

Termine S. 5

Adressen und Links S. 5



Die Qualität der heimischen Lebensmittel erhalten, das ist ein Ziel der Projekte „Einrichtung einer **Gentechnik (GVO) -freien Anbauregion**“ und „Vermarktung von Lebensmitteln aus der GVO- freien Anbauregion“. Kreisweit haben aktuell 472 LandwirtInnen mit insgesamt ca. 18.764 ha Selbstverpflichtungserklärungen unterschrieben.

„**Regionalmarke** – ein Thema im Landkreis Reutlingen? Unsere Informationsveranstaltung im Januar 2005 hat über 100 BesucherInnen angelockt. Das Ergebnis ist eine Arbeitsgruppe „Regionale Dachmarke“, an der mehr als 30 Interessierte teilnehmen. Die AG will die Potenziale einer Vermarktung von Lebensmitteln und Dienstleistungen unter einem regionalen Dach diskutieren und erste Schritte zur Umsetzung einleiten. Tatkräftig unterstützt werden wir vom **Kreativ-Arbeitskreis Landwirtschaft**, bestehend aus VertreterInnen aus Landwirtschaft, Naturschutz, Schäferei und Streuobst, der gemeinsam mit uns Strategien für neue Projekte erarbeitet.

» **Sanfter Tourismus**

Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) hat einen Förderantrag der Stadt Münsingen und des Vereins „PLENUM im Landkreis Reutlingen – REGION AKTIV e.V.“ zur Realisierung einer Ausstellung im **Münsinger Bahnhof, dem neuen Zentrum für Natur, Umwelt und Tourismus**, bewilligt und steuert 123.811. € zum Projekt bei. Dem Regionalmanagement ist es damit gemeinsam mit der Stadt Münsingen gelungen, zusätzliche Fördergelder für den Landkreis Reutlingen zu akquirieren. Bereits im Herbst war von REGIONEN AKTIV die andere Hälfte der notwendigen Mittel bereitgestellt worden. Ziel der bis Ende 2005 zu realisierenden Ausstellung „**Reiseziel Natur**“ ist es, über unsere Kulturlandschaft, die zahlreichen Angebote im Bereich des sanften Tourismus sowie den Prozess der naturschutz-orientierten Regionalentwicklung zu informieren. Ferner soll das Zentrum den Akteuren als Marketing- und Präsentationsplattform für ihre Projekte und die regionalen Produkte zur Verfügung stehen.

Der Münsinger Bahnhof nimmt damit neben dem Umweltbildungszentrum Listhof eine zentrale Stellung im Angebot der Info- und

» **Mehr Information:**

Regine Leicht
07121-480-9349

Melanie Amrhein
07121-480-9342

oder

www.gentechnikfreie-anbauregion.de

» **Mehr Information:**

Torsten Clement
0 7121-480-9358

Achim Nagel
0 7121-480-9340



Umweltbildungszentren im Kreis ein, zu denen auch das Obstbaumuseum in Glems und das Waldschulandheim Indelhausen zählen.

» Forst, Wacholderheiden

Im Handlungsfeld Forstwirtschaft wurden die Aktivitäten im Rahmen des Vereins „**IG Rotkern Neckar-Alb**“ konsequent weitergeführt. In den Fachkreisen wird inzwischen von einem spürbar verbesserten Image des rotkernigen Buchenholzes sowie einem höheren Absatz gesprochen. Zudem wurden auf 5000 Hektar Buchenwald sämtliche Bäume mit Großhöhlen und Greifvogelnester geschützt. Darüber hinaus konnten zwei historische Waldformen im Landkreis Reutlingen wieder angelegt werden: Ein „Hutewald“ in Ödenwaldstetten durch den Biolandwirt Karl Speidel und ein „Mittelwald“ durch die Gemeinde Lichtenstein. Als neue Schwerpunkte bildete sich die Vermarktung von autochthonem Pflanzmaterial sowie von Kopfweidenprodukten heraus.

Die Verbesserung der Triebwegesituation im Projektgebiet war ein wichtiges Projekt zum **Schutz der Wacholderheiden**. Hier wurden, aufbauend auf eine Studie aus dem Jahr 2003, in vier Gemeinden Probleme und Schwachstellen der Triebwege beleuchtet und gemeinsam mit allen Beteiligten ein konkreter Maßnahmenplan erarbeitet. Weiterhin wurde die Studie zur Vermarktung von „Württembergischer Lamm aus dem Landkreis Reutlingen“ beendet. Die Ergebnisse zeigen, dass die Marke Württembergischer Lamm auf dem Weg ist, sich im Lebensmitteleinzelhandel zu etablieren. Derzeit kommen bereits über 50% der Lämmer aus unserem Landkreis.

» Verbraucherschutz und Umweltbildung

Vielfältige Informationen vermitteln zu Verbraucherthemen aus der Region, wie z.B. „Ernährung“, „Regionale Produkte“, „Sanfter Tourismus“ oder „Umweltbildungsangebote“, das ist das Ziel des **Verbraucher-Forums** im Landkreis Reutlingen, welches immer größeren Anklang findet. Innerhalb des Jahres 2004 haben sich die monatlichen Zugriffszahlen auf die informative Internetseite www.verbraucherforum-rt.de etwa verdoppelt. So konnten im Januar über 5000 monatliche

» Mehr Information:

Achim Nagel

0 7121-480-9340

Regine Leicht

07121-480-9349

oder

www.kerniges-holz.de



Besuche verzeichnet werden, im Dezember schon über 10.000 Besuche. Auch die Veranstaltungen- im letzten Jahr z.B. der Regionale Rezeptwettbewerb oder der Infomarkt „Gentechnik und Ernährung“ – stoßen auf Interesse in der Bevölkerung und thematisieren z.B. unsere regionalen Produkte aus verschiedenen Blickwinkeln.

Durch die Vernetzungsarbeit in einer Vielzahl von Umweltbildungs-Projekten hat sich seit Herbst 2003 ein Arbeitskreis „**Netzwerk Umweltbildung**“ formiert. Vertreterinnen und Vertreter von Bildungseinrichtungen, Umweltschutzverbände und Umweltpädagogen treffen sich etwa halbjährlich zum Austausch und zur Koordinierung von Umweltbildungsangeboten im Landkreis. Am Markt der Möglichkeiten (siehe Termine) wird sich das Netzwerk an die Öffentlichkeit wenden.

Geschäftsteile aktuell

Untere Naturschutzbehörde im Landkreis Reutlingen

Das Landratsamt ist untere Naturschutzbehörde, ihm obliegt somit der sog. hoheitliche Naturschutz. Die untere Naturschutzbehörde hat „vor Ort“ die Vorschriften des Naturschutzgesetzes von Baden-Württemberg und des Bundesnaturschutzgesetzes umzusetzen und ihre Einhaltung zu überwachen. Stellungnahmen zu Bauleitplänen der Gemeinden, zu (Bau)Vorhaben im Außenbereich, Ausweisung und Betreuung von Naturdenkmälern, Landschaftsschutzgebieten, Naturschutzgebieten und dem europäischen Schutzgebietsnetz Natura 2000, Biotopkartierung und -betreuung, Artenschutz, Abschluss von Extensivierungs- und Pflegeverträgen sind nur einige Beispiele des Aufgabenspektrums. Organisatorisch ist die untere Naturschutzbehörde seit 15.07.2004 in das Kreisbauamt als selbständiger Geschäftsteil integriert. Fachlich unterstützt wird die Naturschutzbehörde zum einen durch eine hauptamtliche Naturschutzfachkraft und zum anderen durch insgesamt 5 ehrenamtlich tätige Naturschutzbeauftragte.

Mit diesem Know-how ist die untere Naturschutzbehörde ein wichtiger Ansprechpartner nicht nur in naturschutzrechtlichen sondern auch in naturschutzfachlichen Fragen im Landkreis Reutlingen.

» Mehr Information:

Marion Büttner
0 7121-480-9348

Torsten Clement
07121-480-9358

» Mehr Information:

Kreisbauamt
0 7121-480-3110
07121/ 480-3150
oder
www.kreis-reutlingen.de



Termine

- **1. Mai 2005**
Saisoneröffnung Schwäbische Alb Freizeitnetz
- **16. Mai 2005**
Eröffnung Getreidemühle Frech, Engstingen-Haid
- **5. Juni 2005**
Markt der Möglichkeiten im Umweltschutz, UBZ Listhof, Reutlingen
Eröffnung Expedition Schwäbische Alb des SAV, Burg Derneck,
- **15. Juni 2005**
Antragschluss für die 2. Förderrunde PLENUM / REGIONEN AKTIV
- **3. Juli 2005**
Kirschenfest Dettingen
- **10. Juli 2005**
PLENUM Bauernhof-Brunch
- **24. Juli 2005**
"Neigschmeckt" – Schwäbischer Markt in der Reutlinger Planie

» Mehr Informationen unter:

www.verbraucherforum-rt.de

www.plenum-rt.de

www.regionen-aktiv-rt.de

Adressen und Links

- Ab Mai `05 eine Plattform regionaler Tourismusangebote
www.reiseziel-natur.de
- Interessante Projekte zu Umweltbildung und Sanftem Tourismus:
www.albhoftour.de
www.alb-guide.de
www.wanderreiten-alb.de
www.expedition-alb.de

Wenn Sie diesen Rundbrief nicht mehr erhalten möchten, informieren Sie uns bitte unter der Telefonnummer 07121/480-9331 oder unter <mailto:plenum@kreis-reutlingen.de>.

» PLENUM

Achim Nagel

Melanie Amrhein

Karin Blum

» REGIONEN AKTIV

Regine Leicht

Marion Büttner

Torsten Clement

Monika Meyer

Umweltschutzamt

Karlstrasse 27

72764 Reutlingen

07121-480-9331